



Wir wünschen
Ihnen und Ihren
Familien besinnliche
Weihnachtsfeiertage
und ein gutes und
gesundes Jahr
2025!

THEMEN DIESER AUSGABE

Leerstand senken, attraktiven Wohnraum gestalten	02
Nachhaltigkeitsstrategie für die WohnRing AG	03
Wir feiern 20-jähriges Jubiläum – ein Rückblick	04
Vorge stellt: Neue Mitarbeiter bei der ISN	05
Brandschutz während der Feiertage	06
Mythen des Mietrechts: Lärm	07
Ihr Kontakt zu uns	08

Leerstand senken, attraktiven und bezahlbaren Wohnraum gestalten



Liebe Anteilseigner, liebe Mieter und Wohnungseigentümer,

herzlich willkommen zur Weihnachtsausgabe unserer Mieterzeitung! In dieser nunmehr 44. Ausgabe möchten wir Ihnen spannende und informative Themen präsentieren, die für Ihr Wohnen in Neustadt an der Orla und für uns als Wohnungsunternehmen von großer Bedeutung sind.

Ein zentrales Thema der kommenden Jahre ist die Klimastrategie der WohnRing AG Neustadt (Orla). Wir setzen uns aktiv für eine nachhaltige Entwicklung ein und möchten Ihnen unsere Lösungsansätze vorstellen, wie wir ökologische und ökonomische Aspekte in die zukünftige Entwicklung unserer Immobilienbestände integrieren können. Dies umfasst unter anderem die Berücksichtigung von Maßnahmen zur Energieeinsparung und zur Förderung erneuerbarer Energien bei zukünftigen Investitionsentscheidungen zur Entwicklung unserer Immobilienbestände.

Eine weitere Herausforderung der kommenden Jahre wird die Senkung unserer Leerstände bei weiter abnehmender Bevölkerungsprognose sein. Hier gilt es, dauerhafte Konzepte zu erarbeiten und neue Wege zu gehen, welche unsere Immobilien attraktiv und bezahlbar für alle Menschen gestalten, auch wenn wir nicht alle potenziellen Faktoren beeinflussen können.

WohnRing AG Neustadt (Orla) wird 20 Jahre alt!

Trotz aller anstehenden Herausforderungen und zunehmend schwierigen Rahmenbedingungen, wird im Jahr 2025 ein großer Grund zur Freude das 20-jährige Bestehen der WohnRing AG Neustadt (Orla) sein. Wir blicken im Jahr 2025 auf zwei Jahrzehnte erfolgreicher Wohnungsbewirtschaftung zurück und möchten im neuen Jahr mit Ihnen gemeinsam auf die Meilensteine und Erfolge anstoßen, die wir in dieser Zeit erreicht haben. Aus einer Idee und einer durchaus ungewöhnlichen Verschmelzung zweier Wohnungsunternehmen zu einer Aktiengesellschaft ist eine Erfolgsgeschichte gewachsen, welche wir langfristig und nachhaltig fortführen wollen. Mehr dazu finden Sie in unserem Beitrag auf Seite 4.

In dieser Ausgabe stellen wir Ihnen auch unsere neuen Mitarbeiter im Tochterunternehmen, der ImmoService Neustadt (Orla) GmbH, vor, die unser Team innerhalb unseres Unternehmensverbundes verstärken. Erstmals bilden wir in diesem Jahr auch einen jungen Menschen im Handwerksberuf des Anlagenmechanikers Heizung/Lüftung/Sanitär aus. Wir freuen uns, Ihnen unsere neuen Kollegen vorzustellen, die mit ihrem Engagement und ihrer Expertise dazu beitragen werden, unseren Service für Sie weiter zu verbessern.

Ein wichtiges Thema, das wir aufgreifen möchten, sind die Mythen des Mietrechts. Oft kursieren Missverständnisse, die zu Un-

sicherheiten führen können. Wir möchten Ihnen helfen, Klarheit zu bekommen und Ihnen die wichtigsten Informationen an die Hand geben, damit Sie gut informiert sind.

Da die Weihnachtszeit vor der Tür steht, widmen wir uns auch dem Brandschutz zur Weihnachtszeit. Wir geben Ihnen wertvolle Tipps, wie Sie Ihre Wohnung während der festlichen Saison sicher halten können, um ein unbeschwertes Weihnachtsfest und eine sichere Silvesternacht zu gewährleisten.

Zusätzlich haben wir einige winterliche Themen und Rezepte für Sie zusammengestellt, die Ihnen helfen können, die kalte Jahreszeit gemütlich zu gestalten. Lassen Sie sich inspirieren und genießen Sie die festliche Atmosphäre in Ihren eigenen vier Wänden.

Das Team der WohnRing AG Neustadt (Orla) und der ImmoService Neustadt (Orla) GmbH wünscht allen Leserinnen und Lesern eine ruhige und besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr 2025!

Ganz persönlich wünsche ich Ihnen ebenfalls viel Freude beim Durchblättern dieser Ausgabe 44 unserer Mieterzeitung.

Mit weihnachtlichen Grüßen
Michael Gräf, Vorstand
WohnRing AG Neustadt (Orla)

*Haben Sie Fragen,
Anregungen oder auch
Themenwünsche?*

Melden Sie sich bei uns!
Schreiben Sie uns eine E-Mail
an: info@wohnringag.de

Die Klimaziele der Bundesrepublik Deutschland

Reduzierung der Treibhausgasemissionen unter den Referenzwert des Jahres 1990 um:

- 2023: mindestens 65 Prozent
- 2040: mindestens 88 Prozent
- 2045: Treibhausgasneutralität

WohnRing AG Neustadt (Orla) erarbeitet Nachhaltigkeitsstrategie

Die europäischen und bundesdeutschen Klimaziele zur Klimaneutralität bis zum Jahr 2040/2045 stehen fest und sind ökologisch auch sinnvoll. Unsere Aufgabe als Wohnungsunternehmen und großer Bestandhalter von Immobilien ist es nun, diese Klimaziele im Rahmen einer Klimastrategie und individuell bezogen auf unsere Immobilienbestände zu erörtern und zukünftige Finanzierungsbedarfe in der mittel- und langfristigen Unternehmensplanung zu berücksichtigen.

Hierbei bewegen wir uns auf einem schmalen Grad zwischen ökologischer Sinnhaftigkeit und Wirtschaftlichkeit, denn oberste Priorität hat für uns die Stabilität unserer Mieten und die Bezahlbarkeit unserer Wohnungen für unsere Mieterinnen und Mieter.

Zunächst gilt es für uns, den Bedarf an Kohlenstoffdioxid (CO₂) unserer Immobilienbestände zu ermitteln. Dafür haben wir ein CO₂-Monitoring begonnen. Die ersten Ergebnisse aus diesem Monitoring sowie eine erste Übersicht von Energiekennwerten unserer Immobilienbestände erwarten wir im Laufe des 1. Quartals 2025.

Im Anschluss müssen wir ermitteln, wie viel CO₂ unsere Bestände im Jahr 1990 verbraucht haben. Denn nur mit diesen Referenzwerten können wir – im Sinne der

Nachhaltigkeit – die bereits geleistete CO₂-Reduzierung beziehungsweise -einsparung der letzten 35 Jahre erkennbar machen und Pläne für die Erreichbarkeit der Klimaziele erarbeiten.

Auf diesen Grundlagen werden wir jede Immobilie individuell und je nach energetischer Anforderung in vollem Umfang darauf hin prüfen, ob und inwieweit Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen mit energetischen Maßnahmen gekoppelt, finanziert und realisiert werden können. Hierbei ist grundsätzlich zunächst das Kosten-Nutzen-Verhältnis von entscheidender Bedeutung. Aufgrund unseres wirtschaftlich engen Handlungsspielraumes gilt es, mit dem geringstmöglichen finanziellen Aufwand den größtmöglichen energetischen Nutzen zu erzielen und „nebenbei“

unsere Wohnungen und das Wohnumfeld attraktiv und lebenswert zu gestalten.

Zu guter Letzt sind die Ergebnisse eines CO₂-Monitorings und eine Nachhaltigkeitsstrategie in der Berichterstattung zum Jahresabschluss ausführlich darzulegen, um so auch Fremdkapitalgebern und Banken einen entsprechenden Nachweis erbringen zu können.

Alles in allem stehen wir als WohnRing AG Neustadt (Orla) vor einer großen und vor allem wirtschaftlich herausfordernden Aufgabe, welche kluge und dynamische Entscheidungen erfordert. Wir werden diese Entscheidungen immer mit Blick auf unsere Mieter und stabile und bezahlbare Mieten stützen, um dennoch dem ökologischen Anspruch gerecht zu werden.



Markt 13/14, seit 2010 die Geschäftsstelle der WohnRing AG



Abriss in der Florian-Geyer-Straße



Sommerfest zum 10-jährigen Jubiläum



Die Bachstraße 11 wurde 2008 saniert.



Balkonanbau im Jahr 2014: Leonhard-Frank-Straße 10-13

20 Jahre WohnRing AG

Die WohnRing AG feiert im Jahr 2025 ihr 20-jähriges Jubiläum. Was im Jahr 2002 als Idee im Rahmen des ersten Stadtentwicklungskonzeptes begann, wurde nach langer Vorbereitungszeit im Jahr 2005 Wirklichkeit. Am 31. August 2005 wurde die WohnRing AG Neustadt (Orla) rückwirkend zum 1. Januar 2005 im Handelsregister eingetragen. Die Verschmelzung von Wohnungsgenossenschaft Neustadt/Orla e.G. (WGN) und der Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH WBV Neustadt (Orla) zur WohnRing AG Neustadt (Orla) war und ist eine Erfolgsgeschichte.

Der Anfang war nicht leicht. Es waren viele Hürden zu meistern. Genossenschaftsmitglieder und Stadtrat einschließlich Kommunalaufsicht mussten von der neuen Idee überzeugt werden. Nach vielen Gesprächen, Diskussionen und regem Meinungsaustausch im extra gegründeten Verschmelzungsausschuss wurden Konzepte über die Machbarkeit erarbeitet, die Unternehmen bewertet und die Höhe der auszureichenden Aktie festgelegt.

Am 4. Juni 2005 beschlossen die außerordentliche Gesellschafterversammlung der WBV und die Generalversammlung der

WGN mit großer Mehrheit das Zusammengehen der beiden Wohnungsunternehmen der Stadt Neustadt (Orla). Der Verschmelzungsvertrag einschließlich der Satzung der WohnRing AG Neustadt (Orla) wurde am 6. Juni 2005 vor dem Notar beurkundet. Ziel war und ist es, den regionalen Wohnungsmarkt mit modernen und bezahlbaren Lösungen zu bereichern, die den Bedürfnissen der Menschen entsprechen.

Die WohnRing AG Neustadt (Orla) konzentrierte sich in den Anfangsjahren auf die Sanierung und Modernisierung der Bestandsimmobilien. Dies ermöglichte es,

den lokalen Wohnungsbestand auf einen hohen Standard zu bringen. Leider ging auch an uns die demografische Entwicklung nicht vorbei. Die Einwohnerzahlen sanken auch in der Stadt Neustadt (Orla). Das Plattenbaugebiet Neustadt-Süd, errichtet in den 70er und 80er Jahren, war für die Einwohnerzahl zu überdimensioniert. Um den regionalen Wohnungsmarkt in einem gesunden Gleichgewicht zu halten, mussten wir nach dem Abriss der Florian-Geyer-Straße 1-4 (durch die Stadt Neustadt an der Orla) und dem Abriss der Thomas-Müntzer-Straße 61-65 den Rückbau von weiteren 240 Wohnungen planen. Der Abriss der Florian-Geyer-Straße 5-16 erfolgte im Jahr 2022/2023. Die Hans-Beimler-Straße 1-12 wird im Jahr 2025 folgen.



Feiern Sie mit uns!

2025 begehen wir unser 20-jähriges Jubiläum. Das werden wir mit einem großen Sommerfest in Neustadt-Süd feiern. Wir informieren Sie rechtzeitig über den Termin.

Wir stellen vor



Ernst-Thälmann-Straße 26:
Sanierung & Neubau (oben) 2014



Azubi
Finn Abendschein

Finn hat in diesem Jahr seine Ausbildung zum Anlagenmechaniker für SHK (Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik) begonnen.

Die Ausbildung ist umfangreich und breit gefächert: Finn lernt unter anderem, wie man Wasser- und Abwasserrohre installiert und Waschbecken, Duschkabinen, Toiletten und sonstige Sanitäranlagen einbaut. Er lernt auch, wie man Heizungssysteme montiert und Solaranlagen und Wärmepumpen einbaut. Und da alles immer digitaler wird, kann Finn am Ende seiner Ausbildung auch Smart-Home-Systeme installieren. 3,5 Jahre wird seine Ausbildung bei unserem Tochterunternehmen ImmoService Neustadt (Orla) GmbH dauern.

Nach den ersten Monaten als Azubi hat Finn sich gut eingelebt. Er erzählt, dass er sehr viel Spaß im Team und an seiner Arbeit hat.

In seiner Freizeit trifft der 18-Jährige sich gern mit Freunden, spielt Volleyball und hat die Sportart Wing Foiling für sich entdeckt. Dabei fliegt er mit einem Board und einem speziellen Schirm über Wasser oder über Land.

Wir wünschen Finn alles Gute und viel Erfolg für seine Ausbildung!



Tischler und Glaser
Mike Lenhard

Mike Lenhard arbeitet bei unserem Tochterunternehmen ImmoService Neustadt (Orla) GmbH als Tischler und Glaser.

Die Eingewöhnung fiel dem 53-Jährigen nicht schwer – bereits seit vielen Jahren unterstützt er unsere Handwerker als selbstständiger Tischler und Glaser. Mit seinen neuen Kollegen und seinem Aufgabengebiet ist er daher bereits bestens vertraut.

Mike Lenhard ist in Kospoda geboren und absolvierte nach der Schule eine Ausbildung zum Tischler. In den 1990er Jahren erlernte er zusätzlich den Beruf des Glasers. Anschließend arbeitete er auf Montage im Ladenbau. Bereits seit 1998 ist Mike Lenhard selbstständig als Bautischler und Holz- und Bautenschützer, baute unter anderem Fenster, Türen, Zargen und Regale ein. Seit August ist Mike Lenhard nun fest angestellt bei der ISN und kümmert sich um alle anfallenden Tischlerarbeiten in unserem Immobilienbestand.

In seiner Freizeit interessiert er sich für den Motorsport und fährt gern mit seinem Motorrad.

Wir freuen uns auf eine gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit!

Unter dem Motto „Zukunft gestalten“ blickt die WohnRing AG in die kommenden Jahre. Der demografische Wandel, veränderte Arbeitswelten und die zunehmende Digitalisierung sind Themen, die in der Planungs- und Entwicklungsstrategie des Unternehmens eine wichtige Rolle spielen. Die Schaffung von flexibel nutzbaren Wohnräumen für Singles, Familien und Senioren gehört zu den zukünftigen Kernbereichen.

Ein herzliches Dankeschön

Zum 20-jährigen Jubiläum möchte die WohnRing AG all ihren Mietern, Aktionären, Kunden, Mitarbeitern, Aufsichtsräten und Geschäftspartnern danken, die das Unternehmen auf diesem Weg begleitet haben. Ohne Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung wäre vieles nicht möglich gewesen.

Mit einem klaren Fokus auf Nachhaltigkeit, Innovation und eine enge Verbundenheit zur Region wird die WohnRing AG auch in den nächsten Jahrzehnten eine Schlüsselrolle bei der Gestaltung des Wohnraumes in Neustadt an der Orla spielen. Auf die nächsten 20 Jahre – möge die Reise genauso erfolgreich und spannend weitergehen.

Brandschutz während der Feiertage

Jedes Jahr verursachen Kerzen auf Weihnachtsgestecken oder an Weihnachtsbäumen zahlreiche Wohnungsbrände mit fatalen Folgen. Hier geben wir Ihnen einige Tipps, mit denen Sie die Weihnachtszeit und den Jahreswechsel gefahrlos feiern können.



Vorsichtsmaßnahmen zu

Weihnachten

- Lassen Sie brennende Kerzen nie unbeaufsichtigt oder komplett abbrennen.
- Achten Sie darauf, dass der Sicherheitsabstand zu brennbaren Materialien, wie z.B. Tischdecken oder Strohsternen, eingehalten wird.
- Verwenden Sie nur nicht brennbare Kerzenhalter, z.B. aus Messing, und befestigen Sie die Kerzen sicher.
- Bewahren Sie Streichhölzer und Feuerzeuge so auf, dass sie für Kinder nicht erreichbar sind.
- Halten Sie Fluchtwege, Türen und Fenster frei und verstellen Sie sie nicht mit Dekoration.
- Wenn Sie am Weihnachtsbaum offene Kerzen benutzen, achten Sie auf ausreichenden Abstand zu brennbaren Gegenständen. Besser: Benutzen Sie LED-Kerzen.

Vorsichtsmaßnahmen zu

Silvester

- Halten Sie die Fenster und Türen geschlossen.
- Holen Sie Pflanzen und andere Gegenstände vom Balkon.
- Lagern Sie Feuerwerkskörper an einem sicherem Ort. Tragen Sie sie nicht am Körper, sie könnten sich entzünden.
- Zielen Sie mit Feuerwerkskörpern nie auf Häuser, Fenster, Tiere oder Menschen.
- Zünden Sie Raketen und Böller nur im Freien, verwenden Sie die Feuerwerkskörper nicht in geschlossenen Räumen oder auf dem Balkon.
- Stellen Sie Tischfeuerwerk vor dem Anzünden auf eine nicht brennbare Unterlage.
- Beugen Sie einem Hörsturz vor und schützen Sie Ihre Ohren.
- Achten Sie beim Kauf von Feuerwerkskörpern darauf, dass diese zertifiziert und geprüft sind.

Was ist zu beachten, wenn es brennt?

- Bewahren Sie Ruhe!
- Alarmieren Sie die Feuerwehr!
- Versuchen Sie, den Brand zu löschen – aber nur, wenn Sie sich dabei nicht selbst gefährden!
- Informieren Sie Mitbewohner und Nachbarn!
- Halten Sie die Türen und Fenster zum brennenden Raum geschlossen!
- Benutzen Sie das Treppenhaus, nicht den Aufzug!
- Verlassen Sie zügig das Gebäude!
- Warten Sie auf die Feuerwehr!

112 Notrufnummer der Feuerwehr

Beantworten Sie die fünf „W-Fragen“:

1. Wer meldet?
2. Was ist passiert?
3. Wann ist es passiert?
4. Wie ist es passiert?
5. Wie viele Menschen sind betroffen?

Mythen des Mietrechts



Alle Rechte und Pflichten von Mieter und Vermieter sowie alle Vereinbarungen zwischen den Mietparteien sind im Mietvertrag und in der Hausordnung festgelegt. Und doch kommt es bei einigen Themen immer wieder zu Missverständnissen.

In unserer Serie „Mythen des Mietrechts“ wollen wir die häufigsten Irrtümer aufgreifen und richtig stellen. Heute: „Wie viel Lärm muss ich aushalten?“



Einmal laut feiern im Monat ist erlaubt!

Ein Grundrecht auf Feiern in der Wohnung gibt es nicht - weder einmal im Monat noch dreimal im Jahr. Wer Gäste und Freunde zu Geburtstagsfeiern, Grillabenden oder Sportereignissen einlädt, sollte auf seine Mitmenschen Rücksicht nehmen und darauf achten, dass die Nachbarn nicht durch Lärm gestört werden.

Ab 22.00 Uhr gilt Zimmerlautstärke, dann dürfen Feiernde von den Nachbarn nicht mehr zu hören sein. Wer ausnahmsweise länger feiern will, sollte dies seinen Mitbewohnern durch einen freundlichen Hinweis kundtun.



Musizieren in der Wohnung ist generell verboten!

Ein Musikinstrument zu üben, darf in der Mietwohnung nicht verboten werden. Tatsächlich gilt selbst sonntägliches Musizieren nicht per se als Ruhestörung. Jedoch sollte die Spieldauer auf zwei Stunden täglich begrenzt werden. Eine Faustregel: Je lauter das Instrument, desto kürzer die Spielzeit.

Zwischen 22 Uhr abends und 7 Uhr morgens herrscht Nachtruhe. Auch zur Mittagszeit sollte es ruhig bleiben. Zu diesen Zeiten darf es nicht lauter als Zimmerlautstärke werden.



Nächtliches Duschen ist nicht erlaubt!

Falsch! Das Landgericht Köln stellte fest, dass nächtliches Duschen nicht unter Ruhestörung fällt. Der Mieter darf zu jeder Zeit sein Bad nutzen. Die dabei entstehenden Beeinträchtigungen stellen normale Wohngeräusche dar, welche von den Nachbarn toleriert werden müssen. Insbesondere Schichtarbeitern ist es zum Beispiel nicht zuzumuten, ohne Duschen ins Bett zu gehen. Natürlich sollte daraus kein Dauerduschen über mehrere Stunden werden.

BITTE BEACHTEN



Schließzeit zum Jahreswechsel

Unsere Geschäftsstelle
ist in der Zeit vom
23. Dezember 2024 bis
zum **3. Januar 2025**
geschlossen.



In dringenden Fällen
wenden Sie sich bitte an
unseren Bereitschaftsdienst:
036481 597-77



WEIHNACHTSGEDICHT

Du magst diese Zeit

Du magst diese Zeit,
wenn die Nächte länger werden,
die Lichter in den Fenstern
der Häuser leuchten,
alles langsamer zu gehen scheint.

Du magst diese Zeit
der Vorfreude auf das Fest der Liebe,
wenn dein Fuß im Schnee
seine Spuren hinterlässt
und die Luft kühl und klar ist.

Du magst diese Zeit,
weil sie dir Hoffnung gibt
auf Frieden unter den Völkern.

Weihnachtsgedichte.de

Kontakt

WohnRing AG Neustadt (Orla)
Markt 13/14 · 07806 Neustadt (Orla)
Tel. 036481 597-0
Fax 036481 597-20
E-Mail info@wohnringag.de

www.wohnringag.de

Sprechzeiten

Zu folgenden Zeiten stehen Ihnen
unsere Mitarbeiter persönlich in der
Geschäftsstelle zur Verfügung:

Di. 13.00 – 17.00 Uhr
Do. 09.00 – 12.00 Uhr

nach vorheriger Terminvereinbarung:

Di. 09.00 – 12.00 Uhr
Do. 13.00 – 16.00 Uhr

Dienstzeiten

Zu folgenden Zeiten beantworten
unsere Mitarbeiter Ihre Fragen
am Telefon:

Mo. 09.00 – 12.00 Uhr
13.00 – 15.00 Uhr
Di. 09.00 – 12.00 Uhr
13.00 – 17.00 Uhr
Mi. 09.00 – 12.00 Uhr
13.00 – 15.00 Uhr
Do. 09.00 – 12.00 Uhr
13.00 – 16.00 Uhr
Fr. 09.00 – 12.00 Uhr

OH, ES RIECHT GUT ...

Zimtschnecken- Plätzchen



ZUTATEN

- 60 g weiche Butter
- 50 g Frischkäse
- 140 g Zucker
- 1 Pck. Vanillezucker
- 1 Eigelb
- 180 g Mehl
- 1 Msp. Backpulver
- 2 EL flüssige Butter
- 2 gehäufte TL Zimt

ZUBEREITUNG

Die Butter mit dem Frischkäse in einer Schüssel verrühren. 80 g Zucker, Vanillezucker und Eigelb unterrühren. Anschließend Mehl und Backpulver mischen, sieben und unter die Masse rühren.

Den Teig zwischen zwei Lagen Frischhaltefolie zu einem Rechteck ausrollen. Die Folie abziehen und den Teig mit zerlassener Butter einstreichen. Den Zimt mit dem restlichen Zucker vermischen und den Teig damit bestreuen. 1 EL Zimtzucker zur Seite stellen.

Nun den Teig von der schmalen Seite her aufrollen und die Teigrolle rundherum im restlichen Zimtzucker wälzen. Anschließend den Teig in Frischhaltefolie wickeln und etwa 3 Stunden im Kühlschrank kühlen.

Den Backofen auf 180°C vorheizen und ein Backblech mit Backpapier auslegen. Die Teigrolle auswickeln, in ca. 0,5 cm dicke Scheiben schneiden und diese auf das Blech legen. Die Plätzchen auf der mittleren Schiene in 12 Minuten hell backen.

Die Zimtschnecken heraus nehmen und auf einem Kuchengitter auskühlen lassen.



Havarie-Notruf
(24 Stunden)
036481 597-77

Impressum

Herausgeber:

WohnRing AG Neustadt (Orla)
Markt 13/14 · 07806 Neustadt (Orla)

verantwortlich für den Inhalt:

Michael Gräf, Vorstand

Redaktion und Layout:

Susanne Stader, Kommunikations-
und Mediendesign

Druck:

Weise GmbH
Druck und Weiterverarbeitung
Heiterblickstraße 42 · 04347 Leipzig